

Branchenumfrage unter den Serviceunternehmen

Was gibt es Neues im Jahr 2006?

DIW Windservice

Nach intensiver Aufbauarbeit 2004 und 2005 sind die ersten großen Schritte getan. Neben der standortspezifischen Entwicklung mit sieben Servicestützpunkten wurde die Kompetenz bezüglich des betreuten Anlagenportfolios erweitert. Ende 2006 wird die Flächendeckung mit 13 Stützpunkten erreicht sein. Neben den Anlagentypen der Hersteller Nordex, NEG Micon, AN Bonus, Südwind, Repower, Fuhrländer und Tacke werden verstärkt Anlagen von DeWind betreut. Für 2006 sind Vestas und GE in Vorbereitung. Das Programm als Volldienstleister inklusive 24h-DFÜ wird seit kurzem ergänzt durch Festpreise für Getriebereparaturen der Baureihen Nordex N60/62, NEG Micon 750-1.000 kW und DeWind D4 +D6. Durch die Verfügbarkeit einiger Tauschgetriebe wurde ein wichtiger Schritt zur Verkürzung der Betriebsunterbrechung im Schadensfall gemacht. Nach der Zertifizierung nach DIN/EN/ISO 9001/14001/SCC erfolgt in 2006 nun die Integration der DIW Windservice in die Konzernfamilie der Voith AG.

Die Umfirmierung in Voith Industrial Services Wind GmbH steht unmittelbar bevor.



*Klaus Krüder,
Geschäftsführer*